

Südingarn

Organ für Politik und Volkswirtschaft.

Redaktion und Administration:
Lugos, Bormaggasse Nr. 18,
wohin alle Sendungen zu richten sind.
Erscheint wöchentlich zweimal: Sonntag und
Donnerstag.

Eigentümer und Herausgeber: **Wwe Emil Teichner.**
Verantwortlicher Redakteur: **Moriz Rosenzweig.**

Pränumerationsbedingungen:
Ganzjährig Kr. 16.— Halbjährig Kr. 8.—
Vierteljährig Kr. 4.—
In Lugos in's Haus gestellt, in die Provinz mit
Franko-Zusendung.
Einzelnnummer: Sonntag 20 H., Donnerstag 12 H.

XIX. Jahrgang.

Lugos, den 3. Dezember 1911.

Nummer 97.

Die starke Wehr.

(Original-Korrespondenz des „Südingarn“.)

Budapest, 1. Dezember 1911.

Die Institution des Militarismus ist kein Produkt unserer Tage. Er entstand zu jener Zeit, als die Gruppierung der Völkerschaften sich vollzog. Erst war es der Selbsterhaltungstrieb, denn der Eroberungs- und Ausbreitungsdrang, welche den Militarismus zur Notwendigkeit machte. Die verschiedenen Völker verstanden es nicht, mit- und nebeneinander in Frieden zu leben. Zusammenstöße liegen in der Natur aller Lebewesen und somit auch der Menschen. Man kann das ja selbst in unserem aufgeklärten, von der Kultur durchsetzten Zeitalter in Stadt und Land und in allen Gesellschaftsschichten beobachten. Die Bauernbursche und die Schuljugend teilen sich fast überall in zwei feindliche Lager und führen miteinander harte Kämpfe aus, wenn aus keinem andern Grund und zu keinem andern Zweck, so um des bloßen Kampfes willen.

Daselbe Schauspiel bieten die Haustiere und die in Freiheit lebenden Tiere in Feld und Flur, in den Wäldern und in den größten Wüsteneien, nur mit dem Unterschiede, daß bei ihnen nur individuelle Kämpfe ausgetragen werden, während bei den Menschen vorwiegend Gruppierungen vorkommen.

Ursprünglich bildete das gesamte Volk, mit Ausnahme der Greise, Krippler, Weiber und Kinder das streitbare Heer. Kriege waren deshalb immer im wahren Sinne des Wortes Völkerkriege. Später, als die Waffentechnik und die Kriegskunst sich immer mehr entwickelten, entstanden die Berufsheere, in wel-

chen der kriegerische Geist in dem Maße gehegt und gepflegt wurde, daß Soldat und Bürger kaum mehr im Stande waren, in gleicher Weise zu denken und zu fühlen. Seit geraumer Zeit nähern wir uns in gewisser Hinsicht dem ursprünglichen Zustande. Durch die Einführung der allgemeinen Wehrpflicht ist man den Volksheere wieder sehr nahe gekommen. Das Heer, die Wehrmacht ist kein Fremdkörper mehr und die Geistesrichtung, sowie das Gefühlsleben des Soldaten und zivilelements stehen sich nicht mehr schroff gegenüber. Die Elemente der Armee gehen aus dem Volke hervor und kehren zu demselben wieder zurück. Es ist deshalb schwer verständlich, daß die Wehrreform in unserem Parlamente und in einem Teile der Presse auf so schwere Hindernisse stößt.

Es ist wahr, daß nur ein Teil des Parlaments und zwar Achtundvierziger Oppositionsparteien die Gesetzgebung der Wehrvorlagen zu verhindern bestrebt sind, aber schließlich und letztlich repräsentiert die Opposition doch auch wenigstens einen Bruchteil der Nation und man sollte doch auch in diesem Lager erkennen, daß die Kräftigung der Wehrmacht keine Liebdienerei ist, sondern ein vitales Interesse der gesamten Nation und der ganzen Monarchie bildet. Wer offenen Auges die Dinge beobachtet, muß ja sehen, auf wie schwachen Füßen der Friede trotz aller Kulturarbeit steht, wenn ihn nicht eine imponierend starke Heeresmacht beschützt und im Notfalle mit dem Einsatz aller Kräfte unsere Interessen zu verteidigen bereit steht. Es ist unfaßbar, daß die parteipolitische Verblendung so groß sein kann, daß die Gefahren, die bald da, bald dort aufliegen, nicht erkannt werden und daß

die bessere Einsicht und die Einkehr so lange auf sich warten läßt. Die Vorsetzung ist oft gütig und läßt den Völkern Zeit. Läßt man sie ungenüht verstreichen, dann haben sie ihr Schicksal selbst verschuldet. Gebe Gott, daß uns dieses Verschulden nicht treffe! P. C.

Tagesneuigkeiten.

Das Elitefest des Rotenkreuz-Bereins.

Der Lugoser und Komitatsauschuß des Rotenkreuz-Bereins veranstaltet am 7. und 8. Dezember einen Wohltätigkeitsbazar zu gunsten des Rotenkreuzvereins. Die hehren Aufgaben dieses Vereins sind Jedermann bekannt, so daß es leicht begreiflich ist, daß die ganze Sozietät überall im Lande mit Begeisterung bestrebt ist, auch jene materiellen Mittel herbeizuschaffen, mit welchen man die Aufgaben des Vereins erfüllen könnte.

Auch in unserem Komitate besteht schon seit längerer Zeit dieser Verein, doch wurde — die Filialen in den Bezirken abgerechnet — hier in der Zentrale kaum eine Wirksamkeit entwickelt.

Unter der Präsidentschaft Arthur Gränzensteins und Mitpräsidentschaft Ihrer Hochgeborenen der Frau Obergespan Dr. Joltan v. Medve nimmt auch die Zentrale einen erfreulichen Aufschwung. Ihrer Initiative entspringt auch die Idee des großangelegten für den 7. und 8. Dezember geplanten Unterhaltung. Die in die Details des Arrangements Eingeweihten sprechen schon jetzt mit Begeisterung von diesem „Bazar“, der zufolge seines abwechslungsreichen Programms sich würdig den glänzendsten Unterhaltungen dieses Genres anreihen wird.

Den köstlichsten Teil des Programms werden unstreitig die vielen schönen Frauen und Mädchen bilden, die in den einzelnen Zelten sich betätigen werden.

Der Bazar, der die gesamten Räume

Üvegudvar Szameth és Grosz, Lugos

Telefon 270. □□□□□□

Király-utca 1.

Telegr.: Üvegudvar Lugos.

Südingarns billig-
stes Glaswarenhaus

□ □ □ □ □ □

■ Grosses Glaswarenhaus. ■

Glas, Porzellan, Lampen u. Gelegenheitsgeschenke.

Gesundheits-, Salzil-,
Pergament- und
Einsiedegläser.

■ Grosses Lager. ■

MÖBEL

Beste und billigste Einkaufsquelle
bei äußerst solider Bedienung
in der LUGOSER MÖBELHALLE des

LÖWY LIPÓT

lichkeiten des Hotels „König v. Ungarn“ umfasst, wird in 6 Zelten unterbracht.

In der Mitte des Saales der Kunstindustriepavillon mit den Damen: Aranka Asboth, Julius Ludigh, Mariska Aschenbrier, Margit Litsel, Pipi Nieß und Baroness Stuczi Radoffevich.

Rechts von diesem Pavillon befindet sich die Konditorei mit den Damen: Arpad Korcovanyi, Sandor Lukacs, Karola Santos, Blanka Verdach, Viczi Lashlossy, Etti Suljof und Marie Balvi.

Im großen Saale wird ferner der Theepavillon unterbracht. Damen: Frau August Makay und Koloman Schopf, Alice Fränkl, Maria Jsseluf, Aspasia Drgomas, Sari Rieger. In den Zimmern Nr. 1 und 3 großer Champagnerpavillon mit den Damen: Frau Dr. Ferdinand Fränkl, Rudolf Reitter; Wilma Aschenbrier, Ester Asboth, Jozsa Biro, Nora Comsea, Erzsi Hirschl, Jozsa Kovacs, Mili Schönerfeld. Im Grand Cafe die Damen: Frau Dr. Emil Duschnik, Alfred Klein, Corinna Milutinovits, Alma Vertes. In der Esarda: Frau Aurel Jsseluf, Josef Szenes, Dr. Zoltan Talajdy, Semfronia Bredicean, Janka Balogh, Irene Deutsch, Böske Eckstein, Melinda Kormos, Panni Rath, Aranka Petrovics. In der Schützengasse die Fräulein Ella Westitz und Cornelia Stephani.

Ferner werden den Rahmen ergänzen: als Wahrsagerinnen: Rutka Bock und Melanie Kelsly; als Blumenmädchen: Viola Hlasiawich, Baba Schreiner, Valerie Lilißku und Irene Weigand.

Als Tombolaverkäuferinnen: Annus Horger, Leona Klein und Cornelia Stephani; als Kutscher: Babi Csipkay und Erzsi Popper. Als Traflantinnen: Janka Milutinovics und Jolan Szidon. Als Briefträgerinnen: Mariska Balogh, Klonka Böld. Der Verkauf von Speisen und Getränken liegt in den Händen des Arrangierungskomitees, doch ist dafür gesorgt, daß das Publikum nicht „ausgewurzt“ wird.

Für frische Gigeunermusik sorgt die Kapelle „Franczi“. Am 8. folgt ein gemütlicher „Schwarzer Kaffee“ bei „Mozzi-Vorstellung“.

Zum Schluß müssen wir mit größter Anerkennung jener unermüdbaren, aufopfernden und rastlosen Tätigkeit gedenken, mit welcher Ihre Hochgeborene Frau Obergespan Dr. Zoltan von Medve die Vorbereitungsarbeiten leitet, wie sie mit dem Zauber ihrer Anmut all jene Faktoren in ihren Bannkreis zog, die zum Gelingen dieses herrlichen grandiosen Festes ihr Möglichstes beitragen werden.

Ernennung. Der Lugoser königl. Gerichtshof hat den Besitzer der elektrotechnischen Geschäftsniederlage Stefan Csorbá zum Lugoser königl. Gerichtshof und königl. Bezirksgerichte im elektrotechnischen Fache zum ständigen Sachverständigen ernannt.

Kreirung einer zweiten städtischen Arztstelle. Der städtische Repräsentant Dr. Heinrich Verdach reichte am 1. d. M. beim Bürgermeisterstellvertreter Dr. Böme

Florescu ein von sehr zahlreichen Repräsentanten gefertigtes Memorandum ein, in welchem um die Kreirung einer zweiten städtischen Arztstelle ansuchen.

Das Memorandum motiviert dieses Ansuchen ganz zutreffend mit der stetig zunehmenden extensiven Entwicklung der Stadt. Und in der Tat haben sich mit der Ausdehnung der Stadt und dem Zunehmen der Bevölkerung die Aufgaben des städtischen Arztes dermaßen vermehrt, daß dieselben ein Arzt nicht mehr zu bewältigen vermag. Dies in Anbetracht ziehend, wird sich die städtische Repräsentanz kaum der Notwendigkeit verschließen können, eine zweite Stelle zu kreiren.

Was die Personalfragen betrifft, ist es unzweifelhaft, daß die eine Stelle mit dem so rasch beliebt gewordenen Dr. Vincze besetzt wird, der auch gegenwärtig diese Stelle provisorisch bekleidet. Die zweite Stelle wird aller Wahrscheinlichkeit nach mit dem agilen, rastlos tätigen Dr. Ignaz Hüpfch besetzt werden, der unseren Informationen gemäß als Sohn unserer Stadt und tüchtiger Arzt hierfür die meisten Chancen hat.

Hymen. Alfred Popp, technischer Mitarbeiter unseres Blattes, führt Sonntag den 3. Dezember nachmittags 3 Uhr Fräulein Viktoria Csingicza, Tochter des Mehadiaer Kaufmannes und Bauunternehmers Simon Csingicza zum Traualtare.

Vorlesezyklus im Obergymnasium. Wie wir mit Vergnügen konstatieren, ist man im Obergymnasium von dem Projekte, die Vorleseabende zu sistieren dennoch abgekommen und wird auch heuer ein Vortragsszyklus abgehalten. Den Reigen derselben eröffnet der gelehrte Professor und bekannte Orientalist Dr. Geza Szócs am 2. Dezember unter dem Titel „Bilder aus dem Orient“. Es folgen dann: am 6. Dezember Dr. Alexander Puhala „Michelangelo Buonarroti“; am 9. Dezember Dr. Jenő Besán „Alte und moderne Chirurgie“; am 13. Dez. Josef Pakots „Erzählungen“; am 16. Dez. Dr. Viktor Mauriz „Verborgene Schätze“; am 20. Dez. Geza Weigl „Pariser Reminiscenzen“; am 23. Dez. Dr. Martin Rotteng „Leber Jofai“. Die Vorlesungen beginnen präzis um 6 Uhr abends. Familienkarte für die 7 Vorlesungen 5 Kr. Personenkarten 2.50 Kr., Eintrittskarten 50 H. in den Buchhandlungen Auspiz und Nemes erhältlich.

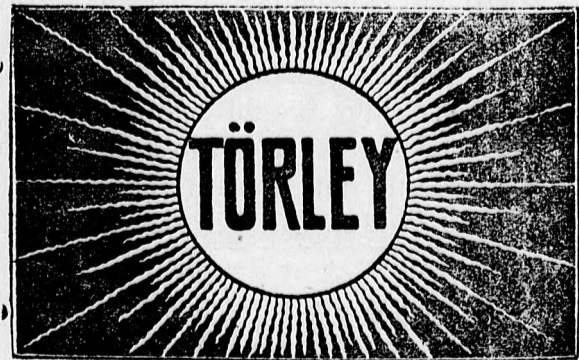
Besitzwechsel. Die Besizung des einstigen Goldurer Nabobs Balif-Ucseny hat seinen Besitzer gewechselt. Bei der am 2. d. M. stattgehabten Lizitation hat den größeren Teil der Besizung der Goldurer Grundbesitzer Philipp Eckstein um den Kaufschilling von 445.000 Kr., den kleineren Teil der Lugoser Advokat Dr. Julius Rosztas um 120.000 Kr. gekauft.

Auflassung des Hotels „Concordia.“ Wie verlautet, befaßt sich die gr.-or. Kirchengemeinde mit dem Projekte, das Hotel Concordia aufzulassen und selbes zu einer höheren Mädchenschule zu adaptieren. Zu gleicher Zeit

sollen die Bazarräumlichkeiten vergrößert werden und an Stelle des Hotels „zur Post“ ein modernes 2stöckiges Hotel errichtet werden. Wenn letzteres Projekt realisiert wird, so ist auch gleichzeitig die Erweiterung des zwischen dem Hotel Post und dem Hause des Samuel J. Deutsch befindlichen schmalen Gäßchens in Aussicht genommen, was sowohl aus Kommunikationsrückichten, als auch aus ästhetischen Gründen nur wünschenswert wäre.

Starke, Gesunde Kinder zu erziehen ist das Ziel jeder Mutter und um dies zu erreichen, nährt man die Kinder im Entwicklungsalter mit Leberthran. Zu diesem Zwecke ist am besten der Zoltan's Leberthran, dessen Nährkraft wirklich groß ist und nachdem derselbe leicht verdaulich ist, keinen unangenehmen Geruch und Geschmack hat, steht er allen anderen Präparaten voran. Preis pro Flasche 2 Kronen bei Apotheker Bela Zoltan Budapest und in Apotheken.

Erfolg einer Lugoser Firma. Der Lugoser englisch-französische Damen- und Herrenmodesalon der Firma Fernbacher und Trautner hat einen außerordentlichen Erfolg zu verzeichnen. Die Erzeugnisse der genannten Firma wurden nämlich in der jüngst stattgehabten Pariser Ausstellung mit dem höchsten Preise, dem Grand prix ausgezeichnet und sind die diesbezüglichen Dokumente von der Pariser Jury der genannten Firma bereits zugesendet worden. Diese Ehrung ist für die Firma Fernbacher und Trautner nicht nur ein sensationeller Erfolg, sondern er bringt zugleich den Beweis, daß man in Paris für die Fachfähigkeit in Confectionswaren mehr Sachverständnis zu haben scheint, als hierzulande. Denn die Firma stellte in Paris dieselben Stücke aus, die sie in der Lugoser Ausstellung ausgestellt hatte und während sie hier nur die Bronzemedaille erzielte, erreichte sie dort den ersten und größten Preis, der überhaupt zuerkannt wurde. Der Erfolg der Firma Fernbacher u. Trautner ist nicht nur für sie ehrend, sondern ein Abglanz des geernteten Lobes fällt auf das ganze Lugoser Gewerbe, denn es ist für unsere gesamte Lokalindustrie eine große Ehrung, daß ein Lugoser Gewerbetreibender so ausgezeichnete Produkte erzeugt, die selbst in Paris, der Vaterstadt der Moden, Aufsehen erregt und sogar den bekanntlich sehr verwöhnten Geschmack der Pariser zufrieden zu stellen vermochte. Und eben aus diesen Gründen gratulieren wir der prämierten Firma zu dem ausgezeichneten Erfolge aufs herzlichste.



Die Möbelhandlung befindet sich ab 1. November im vergrößerten Lokal
LÖWY LIPÓT Széchenyi-Gasse Nr. 5
vis-à-vis der Volksbank.

Béla Becker

Schlosser, Dampf- und Wasserleitungsmonteur, übernimmt jede in dieses Fach schlagende Arbeit, Badezimmer-einrichtungen und jedwede Schlosserarbeit zu billigsten Preisen. — Werkstatt: Weiss-Gasse.

Es gibt für den Menschen nichts Wichtigeres, als eine geregelte Verdauung. Eine unendliche Zahl von Erkrankungen und Gesundheitsstörungen haben ihren Grund in diesbezüglichen Unterlassungen. Sehr viele Menschen führen aber einen aussichtslosen Kampf gegen die Verstopfung, weil sie sich falscher Mittel bedienen. Es ist gewiss nicht leicht, aus den vielen angepriesenen Abführmitteln das richtige herauszufinden, aber man muss darauf denken, dass ein reines natürliches Heilmittel sicherlich besser ist, als alle im chemischen Laboratorium künstlich gewonnenen und zusammengesetzten Präparate. Auch die angeblich reinen Salze wie Bittersalz, Glaubersalz u. a. wirken viel zu heftig und schädigen dadurch die Verdauungstätigkeit, statt sie zu fördern. Gerade aus diesen Gründen sind die Franz Josef-Quellen in Ofen so wertvoll und so unschätzbar; denn ihr Produkt, das

Franz Josef-Bitterwasser,

zeigt gerade die richtige Zusammensetzung und den richtigen Salzgehalt, um in jedem Falle sicher zu wirken und den Magen u. Darm in keiner Weise anzugreifen. Ein derartiges Heilwasser lässt sich nicht künstlich herstellen; gerade das reine Naturprodukt wie es die „Franz Josef“-Quellen liefern, ist so zusammengesetzt, dass die so überaus günstige Wirkung zu Stande kommt. Besonders zur Behebung chronischer Verstopfungen eignet sich das „Franz Josef“-Bitterwasser in hervorragender Weise, da es auch bei längerem Gebrauch niemals seine Wirkung verliert. In jeder besseren Apotheke und Mineralwasserhandlung ist das echte Franz Josef-Bitterwasser erhältlich.

Csontos wieder Kafetier. Der beliebte Restaurateur der Kafforestaurations Julius Csontos hat das „Kafee Bristol“ um 32.000 Kr. käuflich an sich gebracht und wird all seine Fachlichkeit aufbieten um selbes lukrativer zu gestalten. Die Kafforestaurations verbleibt auch fernerhin im Besitze Csontos.

Geschworenenauslosung. Für das Jahr 1912 wurden unter Vorsitz des Gerichtshof-Präsidenten Guido v. Bönich die folgenden zu Geschworenen ausgelost: Dr. Geza Abraham, Georg Albitsefku, Nevrinca; Johann Augustin, Volkán; Kornel Avram, Resicza; Ladislaus Baborezy, Madrag; Johann Balassa, Barbogsan; Desider Balogh, Marosnagybölg; Ladislaus v. Balogh, Dr. Johann Baltefku, Arnold Barta, Vabor Bencó, Resicza; Jg. Berdach, Julius Bereczky, Endre Biro, Ludwig Biro, Galadnabanya; Jakob Blumenfeld, Anton Bod, Kornel Boezan, Resicza; Valer Bocsad, Alfogörbed; Rudolf Berkovits, Kölnik; Ladislaus Brediesean, Josef Brandstätter, Johann Csasik, Resicza; Josef Cselei, Facsad; Dr. Aurel Ciupe, Josef Czentner, Resicza; August Csakany, Stefan Csorba, Josef Deutsch, Dr. Hugo Dezsó, Resicza; Dr. Alfred Dezsényi; Arthur Deutsch, Anton Dietrich, Dr. Georg Dobrin, Bela Eckstein, Dr. Georg Ember, Bela Emer,

Resicza; Alexander Fabian, Koloman Fabry, Begabarlang; Josef Fent, Resicza; Dr. Josef Fenyés, Dr. Richard Fischer, Denes Fodor Salancz, Wilhelm Földenyi, Krassohodos; Ladislaus Früstök, Bela Fülöp, Ferenczfalva; Peter Gal, Tinko; Madar Gara, Resicza; Dr. Johann Gaita, Leopold Gal, Facsad; Max Glücksmann, Michael Gombos, Karl Graf, Samuel Groß, Karl Grimm, Kaprovar; Josef Groß, Balincz, Nathan Glauber, Resicza.

* **Hotel Budapest in Szeged** Arader-Gasse Nr. 6. (Anhang zu Grandhotel Tifa). Eingang bei der Haltestelle der Elektrischen am Klauzalplaz. Hofzimmer per Person mit Beleuchtung und Bedienung K. 1.60, Gassenzimmer per Person mit elektr. Beleuchtung und Bedienung K. 2.40. Sowohl Hof- als Gassenzimmer sind rein und hell. Beliebtes Hotel des Publikums der Umgebung.

Cafals—Szanto. Noch immer befangen von dem mächtigen, überwältigenden Eindruck des unerreichten Kunstgenusses, noch immer verfunken in seliges Vergessenheit und stiller Andacht der Bewunderung, wirft sich uns unwillkürlich die Frage auf: Sind das irdische Töne, von Menschenhand aus Menschengebilde entlockt? Oder ist das Musik aus dem Chöre der Sphären? Aeolstöne, die der flüsternde Zephyr aus dem Aether zaubert? Berückende Sirenenklänge in Vogen und Saite gebannt? Ist das Musik, oder ist' verklärender Chor aus Elysiums Gefilden? Ein Lobgesang der Cherubim und Seraphim in den göttlichen Hallen des Herrn? Und mit uns drängten sich dieses zweifelnden Fragen wohl all Jenen auf die Lippen, die den großen weiten Saal füllend mit verhaltenem Atem, in weicheoller Stimmung, überwältigt von der betrickenden Macht der himmlischen Kunst dem Spiele den gottbegnadeten Künstler lauschten. Laien und Kenner, Berufsmusiker und Dilettanten, Musikliebhaber und Musikenthusiasten, sie alle würden von der überwältigenden Macht der Töne in den Bannkreis der Künstler gezogen, sie alle wurden entzückt und begeistert durch die himmlischen Klänge, welche sie ihren Instrumenten entlockten. Und das äußerst zahlreiche, hochintelligente Publikum, welches den Saal füllte, wiederlegte glänzend die irrige Annahme, daß wir in Lugos kein Konzertpublikum hätten! Wiederlegte glänzend die pessimistische Behauptung, daß bei uns ein Konzert mit einem Fiasko enden müsse!

Nein! Auch wir können uns für Kunst begeistern, doch muß es eben so wahre, echte, himmlische Kunst sein, wie sie Cafals und Szanto bieten.

Wir sprechen sicher aus dem Herzen Aller, wenn wir den Veranstaltern des unvergesslichen Abendes unseren wärmsten Dank und Anerkennung zollen.

Studienausflug Lugos—Wien—Prag—Berlin—Leipzig. Ermöglicht durch den Erfolg, den die durch den Verein der Jungen Kauf-

leute unter Führung des Bürgerschulprof. Boltan Frank im Juli vorigen Jahres nach Abazia und Lovrana veranstaltete Studienreise erzielte, projiziert Professor Frank im nächsten Jahre eine auf 12—14 Tage berechnete Studienreise nach Wien, Berlin und Leipzig. Die Teilnahmskosten betragen 240 Kronen, welche Summe auch in Monatsraten a 20 Kronen bei der Lugoser Kommerzbank eingezahlt werden kann.

Moll's Seidlitz Pulver.

Milde auflösendes Hausmittel für Alle die an Verdauungsbeschwerden und den anderen Folgen einer sitzenden Lebensweise leiden.
Preis der Original-Schachtel 2 Kronen.
In den Provinz-Apotheken verlange man MOLL's Präparat.

Moll's Franzbranntwein u. Salz.

Schmerzstillende und kräftigende **Einreibung**, bestbekanntes und altbewährtes Hausmittel gegen Gliederreissen und Erkältungskrankheiten aller Art.
Original-Flasche K. 2. —
Erhältlich in allen Apotheken und Drogerien.

Hauptverhand bei Apotheker A. MOLL
k. u. k. Hoflieferant, Wien, I. Tuchlauben 9.

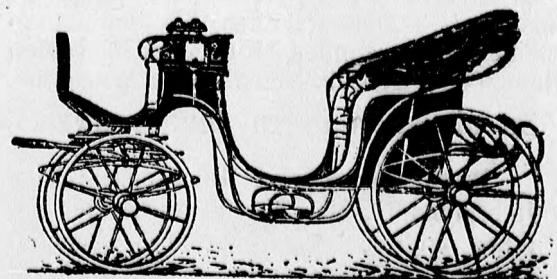
Praktisches Lehrbuch der rumänischen Sprache zum Selbstunterricht für Anfänger, welche die Sprache in kurzer Zeit möglichst gut erlernen wollen. Grammatische Theologie, praktische Übungen, Crestomathie u. diverse Anhänge von Theophile Wechsler. Vierte Auflage 2.20 K. Das oben erwähnte Werk bietet in seiner vierten Auflage eine für einen Deutschen vollständig ausreichende Grammatik der rumänischen Sprache nebst dazu gehörigen Übungs- und Lesestücken und außerdem noch mehrere Proben aus der prosaischen und poetischen Literatur und andere wichtige Anhänge. Alles ist danach abgefaßt, so geordnet und gedruckt, daß es auf das Auge einen angenehmen und auf das Gedächtnis einen nachhaltigen Eindruck macht. Der Lernende wird auf eine leichte und den Fleiß anregende Weise Schritt für Schritt weitergeführt und hat bei jedem Paragraphen die Uebersetzung, einen wichtigen Teil der Sprache kennen gelernt zu haben. Von den besonderen Vorzügen dieses Lehrbuches möchten wir nur die Klarheit der Auseinandersetzung und den Reichtum des Inhaltes hervorheben. Es enthält eine solche Fülle sorgfältig ausgewählter und zu Sätzen verbundener Vokalen aus den verschiedensten Gebieten der Unterhaltung und der Lektüre, wie sie schwerlich ein anderes Buch gleichen Umfangs aufzuweisen hat. Ueber die Worte ist aber auch der sachliche Inhalt nicht vergessen; es ist vielmehr dafür gesorgt worden, daß die Lesestücke über Dinge handeln, welche für den Fremden an sich schon wissenschaftlich und interessant sind. Sie belehren den Leser über die Vergangenheit

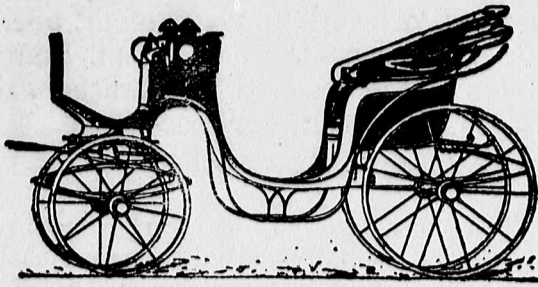
JOSEF MAJOROS, Wagenbauer

Elgenes Haus. Lugos, Olloságer-Strasse 6. Telefon-Nr. 268.

Ständiges Lager in neuen und renovierten Wagen. Übernimmt Schmiede-, Wagner- und Lackiererarbeiten. Renovierungen und alle in dieses Fach schlagende Arbeiten werden prompt und pünktlich ausgeführt.

Billige und reelle Bedienung. — Preiskurant gratis.





PETER MERZIG, Wagenbauer u. Sattler

Kinizsy Pál-Gasse 2/a. (im eigenen Hause), unweit der Holzner'schen Holzhandlung, Karánsebesergasse.

Lager in neuen
und reparierten



Kaleschwägen.



Übernimmt Reparaturen von Wagner-, Schmied-, Sattler- u. Lackierer-Arbeiten zu den billigsten Preisen

und die gegenwärtigen Zustände Rumäniens und dessen Bewohner und ergänzen somit die dem sprachlichen Lehrstoff vorangeschickten einleitenden Bemerkungen „über die Rumänen und ihre Sprache“. Als originelle und nicht unwillkommene Beigaben finden sich ferner Ratschläge zum selbständigen Sprachstudium für Angeübte, eine reiche Auswahl von Sprichwörtern und der rumänische Kalender. Wir glauben daher in diesem Buche jedem Anfänger und selbst vielen Kennern der rumänischen Sprache etwas Originelles und Brauchbares empfohlen zu haben, für dessen Gediegenheit allein schon die so schnell erforderlich gewordene vierte Auflage spricht, welche einer besonders gründlichen Revision und Bearbeitung unterzogen worden ist. Zu haben im Verlage N. Hartleben's, Wien und Leipzig.

Mit sehr gutem Erfolge wird

MATTONI'S
GISSHÜBLER
natürlicher
alkalischer
SAUERBRUNN

angewendet bei:
Erkrankungen der Luftwege
Katarren des Rachens
der Bronchien
Lungen und Brustfellentzündung.

Korkbrand

Kunst und Mode. Es geht ein bemerkenswert künstlerischer Zug durch die Mode; sie gewinnt immer mehr und mehr an persönlicher Eigenart und entfernt sich von der Massenschablone. Diese Behauptung illustriert am besten das soeben erschienene Heft 5 der „Wiener Mode“, dessen reiche Auswahl sowohl einfacher als elegantester Toilettenabgebildungen auch dem vermögtesten Geschmack entsprechen dürfte. Der noch vielseitiger als sonst ausgestattete Handarbeitsteil sowie eine Puppenbeilage mit dem zur Anfertigung der Puppenkleider nötigen Schnittbogen trägt den Weihnachtsorgen Rechnung und erleichtert die Wahl der Geschenke – deren praktischstes wohl ein Abonnement auf die „Wiener Mode“ selbst sein dürfte.

Was kaufe ich meinem Mann?

Das praktischste Geschenk für jeden Raucher ist eine Mille

ABADIE

Hülsen in einem

40 cm. hohen Rauchkästchen

aus Holz. Der Raucher hat damit ein bleibendes, reizendes Möbelstück für seinen Rauch- oder Schreibtisch ohne Extraausgabe.

Zu beziehen durch alle Trafiken.

Budapester Presse. Unter diesem Titel ruft demnächst Josef B e ß i ein neues politisches und volkswirtschaftliches Tagblatt ins Leben. Das Programm des neuen Blattes

ist die Förderung der Interessen unserer politischen, wirtschaftlichen und geistigen Kultur im Geiste der sich über die Gesichtspunkte des Parteihaders erhebenden Objektivität. Besonderes Gewicht legt die „Budapester Presse“ auf die sorgfältigste Pflege der ung. Volkswirtschaft und wird die Tagesereignisse auf dem Gebiete des Bank- und Finanzwesens, des Handels, der Industrie und der Landwirtschaft, sowie die streng sachliche Beurteilung aller Erscheinungen dieser Wirtschaftszweige in einer „Handels- und Börsenblatt der Budapester Presse“ betitelten selbstständigen Beilage verzeichnen, welche letztere ein vollständiges volkswirtschaftliches Tagblatt darstellen wird. Die Interessen Ungarns nach Außen mit allen Nachdruck zu vertreten und den Kulturideen des Auslandes nach Innen Vorschub zu leisten, dies ist der Beruf, den Josef B e ß i seinem neuen Blatte zugehört hat. Die erste Nummer des neuen Blattes wird am 20. Dezember dieses Jahres erscheinen.

Das Preisgericht über das Ceres-Preiswettbewerb ist bereits in Wien zusammengetreten und arbeitet an der Durchsicht der vielen 1000 eingelaufenen Antworten. Herr Professor Adolf S e ß, k. k. Direktor und Fachinspektor der obersten Inspektion der gewerblichen Lehranstalten, war so freundlich, das Präsidium über das Preisgericht zu übernehmen, dem außer ihm Fräulein Lotte Richter, Verfasserin eines bekannten Kochbuches und Vorsteherin einer konfessionierten Hochschule, Jean F. Bowondra, Präsident des Verbandes der Köche Oesterreichs, Georg Räder, Sachverständiger für Reklame, Berlin, Josef Kunze, Disponent der Georg Schicht A.-G. Nussig, Camillo Wenzl, Leiter der Propagandaabteilung der Georg Schicht A.-G. angehören. Wie bekannt, ist der Schlusstermin für die Einreichung des K 30.000.- Ceres-Preiswettbewerb bis zum 1. Dezember 1911 verschoben worden.

Der Schnupfen wird hinsichtlich seiner Folgen gewöhnlich unterschätzt; man nimmt ihn als etwas ganz gewöhnliches hin, als ein Unbehagen, dem jeder Mensch einmal unterworfen ist. Dem ist aber nicht so, ein akuter Schnupfen hat stets die Neigung, chronisch zu werden, in Stockschnupfen überzugehen und tiefer gehende Katarre der Luftwege nach sich zu ziehen, darum ist Vorsicht von Anfang an am Platze. Man schone sich einige Tage lang und suche durch Dampfbäder oder eine andere Schwitzkur mit nachfolgender kühler Abwaschung eine Porenöffnung herbeizuführen. Außerdem melde man 24 Stunden lang die Flüssigkeitsaufnahme gänzlich.

Fräulein

ungarisch, deutsch und rumänisch sprechend, mit guter Handschrift wird für hiesiges Depot

gesucht.

Adresse in der Administration dieses Blattes.

UMSONST ERHALTEN SIE

KATALOGE ÜBER
TRIUMPH-SPARHERDE
TRIUMPH-WERKE
HERD- u. OFENFABRIKEN
Gesellschaft m. b. H.
WELS, OB.OEST.

Billigste Brennholzquelle.

Verkleinertes Brennholz ins Haus gestellt:

Rotbuche	100 Kg. K. 2.—
Weissbuche	100 „ „ 2.10
Roteiche	100 „ „ 2.20
Abfallholz	100 „ „ 1.80

Ab Fabrik mit 20 Heller billiger.

Zu bestellen bei der Lugoser Schuhteilen- und Holzwaren-Fabriks-Aktiengesellschaft (Telefon Nr. 247) oder in der Apotheke Rieger.

Hausanteil- Verkauf.

Ein Anteil des Hauses Asboth Lajos-Gasse Nr. 2, bestehend aus eingerichteter Bäckerei, gutgehendem Gemischtwaren-Geschäft und 2 freien Hausplätzen ist per sofort zu verkaufen. Das Hauszinsverträgnis beläuft sich auf 1600 Kronen.

Näheres bei Tobias Neubauer, Bahnrestaurateur, Lugos.



Veredelte Reben

amerikanische Schnitt- u. Wurzelreben in verschiedenen Sorten liefert, garantiert fortrenn in reichster Auswahl die schon seit Jahren als erste und solideste Firma bekannte:

Kokeltaler Erste Rebenveredlungsanlage
Eigentümer: FR. CASPARI,
Mediach, Nr. 49 (Siebenbürgen),

Bitte illustrierte Preisliste zu verlangen!
Die Preisliste enthält Anerkennungs-schreiben aus allen Teilen des Landes und kann daher jeder Weingartenbesitzer schon vor Aufgabe seiner Bestellung durch mündliche oder schriftliche Anfrage bei bekannter Persönlichkeit sich von der unbedingten Verlässlichkeit obiger Firma die Gewißheit verschaffen.

Zahl 22023 - 1911.

Cemesvarer Markt-Anzeige.

Der diesjährige Skt.-Nikolaus

Jahrmarkt

wird in der Zeit vom 14. Dez. bis inklusive 18. Dezember 1911 abgehalten werden.

Der Auftrieb aller Gattungen Vieh auf den Jahrmarkt ist von Donnerstag, 14. Dez. 5 Uhr Früh angefangen gestattet.
Temesvar, am 15. November 1911.

Von der Oberstadthauptmannschaft:

Beé Ferenc, Oberstadthauptmann.

5000 Uhren gratis!



Behufs Reklame haben wir uns entschlossen, obige Anzahl Uhren an die Leser dieser Zeitung zu verschenken.

Zum Vers. kommen nur unsere hoch-eleganten Präzisions-Uhren „Noblesse“ Herren od. Damenuhr nach Wunsch. Schreiben Sie sof. solange der Vorrat reicht an:

Gold- u. Juwelen-Haus

Hans Schmitz, Wien, VI.

Liniengasse 60.

Wohnung zu vermieten.

Vom 1. November ab ist in der Bogsanerstraße Nr. 14 eine aus 4 Zimmern, Vorzimmer, geschlossener Gang, Küche, Speisekammer, Keller und allen Nebenräumlichkeiten bestehende, mit elektrischer Beleuchtung versehene Wohnung zu vermieten.

Näheres in der „Hungaria“ Cementwarenfabrik.

Für Klavierspieler!

Ein jedes Klavier stimmt rein und tadellos zu 5 Kr. per Klavier.

Hugo Ringel
Bemgasse Nr. 12.

**ROHÖL-
SAUGGAS-
DIESEL-
BENZIN-
MOTOREN
UND LOKOMOBILEN**

PROMPTE LIEFERUNG
GÜNSTIGE ZAHLUNGS-
BE-
DINGUNGEN
WEIT-
GEHENDESTE GARANTIE



Dresdner Motorenfabrik Akt.-Ges.
Deutschlands älteste und grösste Motorenfabrik

GENERALVERTRETUNG:
Ignatz Gelért & Co.
BUDAPEST, V., Kohárygasse 4
(Ecke Alkotmány-Gasse)

Übersiedlungsanzeige

Die im Jahre 1884 gegründete
Glas- und Porzellanhandlung

Jakob Kaufmanns Nachfolger

Hecker u. Kludsky

übersiedelte in das Haus
Széchenyigasse 5
vis-à-vis der Volksbank.

Ein Lehrling aus gutem Hause wird mit Bezahlung aufgenommen.

Keller zu vermieten.

Telefon 224. ■■■■■ Telefon 224.

P. T.

Beehre mich dem g. Publikum zur gefl. Kenntnis zu bringen, dass ich in
Lugos, Bonnaz-Gasse

ein dem modernen Zeitgeiste entsprechend eingerichtete

Schuhmacher- Werkstätte

eröffnet habe. Durch die Kenntnisse, welche ich mir sowohl im In- wie auch im Auslande erworben, bin ich in der Lage allen Anforderungen zu entsprechen. Verfertige alle in das orthopädische Fach schlagende Arbeiten.

Reparaturen werden solid u. pünktlich ausgeführt.

Die wohlwollende Unterstützung des g. Publikums erbittend, zeichne
Hochachtungsvoll

Czeran Vasi

Schuhmacher

Lugos, Bonnaz = Gasse.

Erlaube mir dem g. Publikum die ergebene Anzeige zu machen, dass ich meine Arader, auf elektrischem Betrieb eingerichtete

Messing- u. Eisenmöbelfabrik

bedeutend vergrößert, vom 1. Mai 1. J. angefangen in die

József Köherceg-ut Nr. 11 verlegte.

Ich erzeuge und halte alle in dieses Fach schlagende Artikel, sowie Messingbetten, Kleiderrechen, Betteinlagen, Eisenrouleaux, Krankenrollwagen, Kinderbetten von der einfachsten bis zur modernsten Ausführung. Mich dem Wohlwollen eines g. Publikums bestens empfehlend, achtungsvoll

Karl Sarai, Arad

Messing- u. Eisenmöbelfabrikant.

PREISE:

Messingbetten	von K 100 aufw.
Waschtische	90 "
Nachtkästchen	70 "
Kinderbetten	90 "
Englische Betten	60 "
Engl. Waschtisch	50 "
Kinderbett mit Netz	20 "
Eisenbetten	10 "
Waschgestell	5 "
Betteinlagen aus Draht	9 "
„ mit Eisenrahmen	16 "
Kleiderstöcke	10 "
Gartenstühle u. Bänke	120 "
Feuersich. Geldschränke	10 "
Kleiderkästen mit Spiegel	80 "



2 - 5

Kronen täglich

durch Ausübung von Strickarbeiten auf unserer «Venus»- od. «Jupiter»-Strickmaschine. Unterricht gratis. Geschlecht, Alter, Wohnort Nebensache. Erlernung in zwei Tagen. Garantierte Arbeitsaufnahme von uns. Verlangen Sie Auskunft.

Christlichen-Hausindustrie, Wien,

XVI 2, Gaullachergasse 12.

Johann Hlobil

Erste Lugoser auf Elektrizitätsbetrieb eingerichtete Anstalt für Stofffärberei, Kleiderputzerei und Dampfwascherei

== L u g o s, Kirchengasse Nr. 6 ==

(im eigenen Hause, neben der röm. kath. Kirche).

==== TELEFON 218. ====

Übernimmt allerlei Kleider zum färben, Herren-, Damen- und Kinderkleider zum putzen, wie auch allerlei Wäsche zum waschen und bügeln bei billigen Preisen.

HINGERICHTET

ist jeder Blick auf den berühmten
== SCHÖNHEITS-PFLEGEMITTEL ==

VIOGA = Crème Preis 1.- K
Seife „ -.60 „
Pouder „ 1.- „
Haarfarbe „ 2.- „

welche verblüffend weiss und rein den Teint machen.

WEISS' wohlschmeckender und wohlriechender feinsten

Leberthran

für Kinder u. Erwachsene das beste Stärkungsmittel.

Preis 1 Flasche 2 Kr.

Alleiniger Erzeuger:

Weiss S. Sándor Apotheker

«Zum Goldenen Kreuz»

Temesvár-Stadt, Domplatz Nr. 2-6.

Zu haben in Lugos bei Apotheker V é r t e s, in Karánsebes bei Apotheker Müller, in Pancsova bei Apotheker Bauer.

--- Diskreter Postversandt zweimal täglich. ---
Bestellungen über 10 Kronen werden franko gefendet.

➔ **Großer Gelegenheitskauf** ➔

in dem englischen

Herren-, Knaben- und Kinder- :: **Kleiderwaarenhaus**

Özv. Schwarcz Simonné

Isabella- (Hauptplatz) LUGOS im Patzl'schem Hause

neben dem Stadthause.

Vertreter: ANTON SCHWANEK.

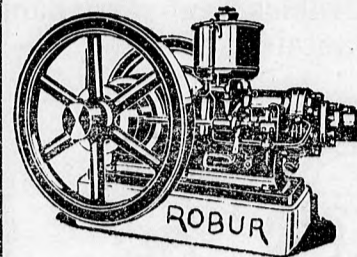
Original schwedischer patentierter „ROBUR“- Rohölmotor

ist wegen seiner Vorzüge zweifellos die beste Betriebsmaschine der Welt

von 2—300 Pferdekraften.

Die „R O B U R“-Rohölmotoren

sind zufolge ihrer allereinfachsten Konstruktion für



Mühlen-
Industrie-
Un-er-
nehmungen, für
aller Art
landwirt-
schaftl. und
Drusch-
zwecke

aller besten zu empfehlen.

Verlässlicher billiger Betrieb.

Rohölverbrauch 1 1/2 Heller pro Pferdekraft.

Keine Finanzkontrolle. Günstige

Ratenzahlungen. Volle Garantie.

Mit Preiskurant und Auskunft dient:

LANDLER ÖDÖN

Motorettablissement

BUDAPEST, V., Lovag-u. 6.

➔ Vertreter werden gesucht. ➔

Meine große

Weihnachts

Musterkollektion ist erschienen. Ueberrifft an Auswahl und in Hinsicht auf die Preise jede bisher existierende Musterkollektion.

Es ist empfehlenswert diese Musterkollektion schon jetzt zu verlangen, welche Jedermann franko zugeschickt wird.

70	Cm. breiter	Tennisflanell	gute Qualität	19 und 23 fr.
70	"	engl. Flanell	in dunklen Farben	29 fr. und aufw.
70	"	Schnurbarbet	starke Qual.	27, 35 fr. und aufw.
75	"	Karton	gute Qual. neueste Muster	19 1/2 und 23 fr.
75	"	Wash-Delain	Neuheiten	23 und 27 fr.
75	"	Seidenfaden	Kleiderleinen	23 und 31 fr.
75	"	Batist- und Madelrastickerei		38 und 48 fr. und aufw.
120	"	engl. Stoffe	für Hauskleider	39 und 48 fr.
120	"	Diagonaltstoffe	gl. Farben	49, 55, 68 fr. und aufw.
120	"	Damenstoff	schwarz u. dunkelblau	45 fr.
140	"	Homepun	Kostümstoff rein Wolle	1.45, 1.75, 2.25 fr.
50	"	Kleiderjammt	in allen Farben	68 fr. und aufw.
50	"	gemust. Washjammt	beste Qual.	98 fr.
60	"	Foulard u. Japan-Seide	für Kleider	85 und 1.15 fr.
50	"	Taffet und Bongis	Seiden in allen Farben	68 u. 85 fr.
		Fertige Blousen	aus Wash-Double-Stoff	1.90 u. 2.25 fr.
		Neueste Sammtblusen	Tegethoff und	schwarz 3.90 fr.

Geeignete Weihnachtsgeschenke in Damen Toiletartikeln. Bestellungen von 20 Kronen an werden franko geliefert.

Weiner Mátyás

Damen-Modewarenhaus

Budapest, VI., Andrassy-ut 3.



GINGER
Familien-Nähmaschinen
sind die vollkommensten!

Man kaufe nur in unseren Läden
... oder durch deren Agenten. ...
SINGER Co. Nähmaschinen Act.-Ges.
Lugos, Széchenyigasse 2.

Eine Broschüre mit Anleitung zum **Stopfen der Wäde** wird gratis an Jedermann abgegeben.

für Handel,
Gewerbe und
Aemter :--:
Drucksorten
verfertigt rein, geschmackvoll und raschest
die Buchdruckerei

Husdeth & Hoffer
Lugos, Bonnazgasse 18. Telefon 161.

Überraschend billig sind die Preise
im Modewarenhaus **Brauch Ferenc**
Lugos, „Palais Poporul“. Telefon 255.

Solide Bedienung!

Enorme Auswahl in Herbst- und Winterneuheiten! Doubl-Stoffe für Jacken und Kostüme. Engl. Damenkostüme. Aparte Blousen und Kleidersamte. Blousen-, Kleider- und Aufputz-Seide. Mode-Barchende und Flanelle. Spitzen-Stoffe, Aufputz-Artikel. Spitzen-Vorhänge, Teppiche, Bettgarnituren, Leinwände, Herren und Damenwäsche!

Kein Kaufzwang! Preise Konkurrenzlos!

Kein Kaufzwang!

Budapester Tapeziererwerkstätte
Lugos, Kirchengasse Nr. 33.

Beehre mich dem hochgeehrten Publikum von Lugos und Umgebung die ergebene Anzeige zu machen, dass ich am heutigen Tage in Lugos unter der Firma

Alexander Fleischmann
Kirchengasse Nr. 33

eine grösser angelegte Tapeziererwerkstätte ganz nach großstädtischem Muster eröffnete. Meine seit 25jähriger selbständiger Tätigkeit in der Hauptstadt erworbenen Erfahrungen setzen mich in die angenehme Lage, für pünktlichste Arbeit und exakte Ausführung garantieren zu können.

Ich bemerke nebstbei, dass ich auch in Loco circa 10 Jahre als Werkführer in den grössten Werkstätten tätig war, daher ich Gelegenheit hatte den Geschmack des g. Publikums kennen zu lernen. Bitte daher versuchsweise Ihre Bestellungen zu machen.

Achtungsvoll

Alexander Fleischmann
Kirchengasse Nr. 33.

Ich halte ständig am Lager:

Divans von 32.— Kronen aufwärts. Peluchedivans von 74.— Kronen aufwärts.
Ottomans von 40.— Kronen aufwärts. Afrikamatratzen von 15.— Kronen aufwärts.

Haus zu vermieten.

Ein alleinstehendes, modern gebautes Haus, bestehend aus 3 Zimmern, bequemen Nebenlokalitäten, großem Garten, ist per sofort zu vermieten.

Näheres beim Eigentümer **Bufiassergasse Nr. 15.**

Für Erholungsbedürftige

bester Herbst- und Winteraufenthalt Seebad u. klim. Kurort **Cirkvenica** an der Adria. Den ganzen Tag Aufenthalt im Freien. Schöne und billige Balkonzimmer mit herrlicher Meeresansicht und vorzügliche ungarische Küche in der ärztlich warm empfohlenen Pension **Villa Adria**, Deutsche Besitzer.



Ein **heller Kopf**

macht sich die Fortschritte zu eigen, die die Nahrungsmittel-Chemie den Hausfrauen beschert hat.

Dr. Oetker's Backpulver á 12 h. dient als Ersatz für Germ oder Hefe, macht Guglhupf, Torten, Linzer Teig und alle sonstigen Bäckereien und Mehlspeisen lockerer, größer, wohlschmeckender und leichter verdaulich.

Dr. Oetker's Puddingpulver á 12 h. mit Milch gekocht, geben eine knochenbildende delikate und billige Nachspeise für Kinder und Erwachsene.

Dr. Oetker's Vanillinzucker á 12 h. dient zum Vanillieren von Schokolade, Tee, Puddings, Milch, Saucen, Cremes, zum Bestreuen aller Art Mehlspeisen u. Bäckereien und ersetzt die teure Vanille-Schote vollkommen. Der Inhalt eines Päckchens entspricht 2-3 Schoten guter Vanille.

Ausführliche Gebrauchsanweisung auf jedem Paket. Überall in den Kolonialwaren- u. Geschäften vorrätig. Rezepte gratis.

Dr. Oetker, Baden-Wien.

Zu haben in Lugos bei **Alfred Fischl** und **Georg Raikovits**.



K. u. k. privilegierte

Bruchbänder

mit pneumatischen Gummipelotten sind die vollkommensten!

Leibbinden für Damen u. Herren für alle Unterleibskrankheiten u. bei Hängebauch.

Gummi Krampfaderstrümpfe.

Kunstfüsse, Kunsthände für Amputierte

Orthopedische Maschinen, sowie Geh- u. Stütz-Apparate.

Kunstmieder für Schiefgewachsene, Gradedhalter für Knaben

und Mädchen, sowie sämtliche zur Krankenpflege gehörige Artikel werden nach dem neuesten System der modernen Technik zu billigsten Original Fabrikpreisen erzeugt.

Neueste illustrierte Preislisten mit ca. 3000 Illustrationen und den dazu gehörigen Gebrauchsanweisungen werden gratis und franko versendet durch die Fabrik k. u. k. priv. Bandagen und medicinischer Specialitäten.

KELETI J. BUDAPEST, IV.,
Korona herczeg utca 17.

Gegründet. 1878. Telefon 13-67.
Alleiniger Vertreter: **Tóth Adorján Gyula**, „Venus“ Droguerie.

+ HILFE +

bei Blutstockungen etc. durch sicher wirkendes, unschädliches Mittel unter Garantie des Erfolges. Rat unentgeltlich. Frauen wenden sich vertrauensvoll, sofort an **Arth. Hohensteln Berlin-Halensee, 6. Rückporto erbeten.**

ÓH JAJ!



Muß erstickten an diesen Bösen Huften!

Bei Huften, Hefkerkeit und Verickleimung wirken rasch und sicher

Egger's Brustpastillen.

Schmecken vorzüglich und beeinträchtigen den Appetit nicht.

Per Karton 1 und 2 Kronen. Probekarton 50 Heller.

Haupt- und Versandtdepot:

Reichspalatin - Apotheke,
Budapest, VI., Váci-körút 17.

ÉLJEN!



Egger's Brustpastillen haben mich rasch befreit

Erhältlich in Lugos: Fischer János, Rieger Nándor, Vértes Lajos, Huczik és Tsa. Karánsebes: Alexandrovits Döme, Müller Fülöp. Német-Bogsán: Risztics Milán. Resiczabánya: Brada Ede, Csapó János gyógyszerárakban.



Nigrin
(Fernoledt)

Ist die beste Schuhcreme.
Überall erhältlich.
Jagdausstellung Wien prämiert mit der goldenen Medaille.

KECSKEMÉTI SÁNDOR
OPTIKER

— Temesvár, Agrar-Palais 7. —

Ärztliche Instrumente, Verbandstoffe und Artikel zur Krankenpflege :-: :-: Alleinige Niederlage der Kodak-Gesellschaft für Temesvár.



Photographische-Apparate, Grammophone und Tennis- : : Sport-Artikel. : : : Kodak - Apparate, Papiere und andere Erzeugnisse der Gesellschaft zu Original-Fabrikpreisen.

Elektrotechnisches Etablissement. — Vernickelungs-, Hohl- und Kunstschleif-Anstalt.

Telegramm-Adresse: KECSKEMÉTI, TEMESVÁR.
Telefon 220. Katalog gratis. Telefon 220.

An Dauerhaftigkeit unübertroffen
Etwas besseres als die
Fußboden-kackfarbe

„Linolin“

gibt es nicht.

Zu haben nur in der Spezialehandlung:
:-: Alfred Fischl, Lugos :-:

Nur dann echt, wenn die dreieckige Flasche mit nachstehendem Streifen (roter und schwarzer Druck auf gelbem Papier) verschlossen ist.

Bis jetzt unübertroffen!!!



W. Maager's
echter gereinigter 

Leberthran

(in gesetzlich geschützter Adjustierung)

gelb per Flasche 2 K. — weiss per Flasche 3 K.

von **WILHELM MAAGER**
in Wien.

Seit 1869 in der österreich-ungarischen Monarchie allgemein eingeführt.

Von den Herren Professoren und Aerzten mit Vorliebe verordnet.

Zu bekommen in den meisten Apotheken u. Drogerien.

General-Depot und Haupt-Versand für die österr.-ung. Monarchie bei:

Wilhelm Maager, Wien
III./3., Heumarkt 3.

Nachahmungen werden gerichtlich verfolgt.



Kolarits Nándor
Temesvár, Mercy-Gasse

■■■■ erste und größte südung. ■■■■

Uniformierungs - Anstalt
und Herrenkleideratelier

empfeht sich zur Anfertigung von aller Arten
Uniformen, Civil- und Sportkleidern

sowohl in Qualität als auch in Schnitt und Ausführung dem heikelsten Ansprüchen entsprechend, bei mässigsten Preisen.
Für solideste Bedienung bürgt das altbewährte Renommé meiner Firma.

Schutzmarke: „Anker“

Liniment. Capsici comp.
Ersatz für
Anker-Bain-Crepeller

ist ein altbewährtes Hausmittel, das seit langen Jahren als zuverlässige Einreibung bei Gicht, Rheumatisms und Gelenkstörungen angewendet wird.

Warnung. Winderwertiger Nachahmungen wegen sei man beim Einkaufe vorsichtig und nehme nur Originalflaschen in Schachteln mit der Schutzmarke „Anker“ und dem Namen Richter an. — Zum Preise von 80 h, K 1.40 und K 2. — vorrätig in den meisten Apotheken; Haupt-Depot bei Josef von Török, Apotheker in Budapest.
Dr. Richters Apotheke zum „Goldenen Löwen“ in Prag, Elisabethstraße Nr. 5 neu.